

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 7. September 2025 für die 37. Kalenderwoche 2025,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Rosberg	DB0ROB	145,5875 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DB0LD	439,350 MHz,
Bussen	DB0RZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://www.youtube.com/@darc-p7981/streams>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Regiotreffen Nord.....	4
Der DARC e.V. feierte 75 Jahre Jubiläum in Baunatal ...	1	Meldungen aus den Ortsverbänden	4
Umfrage zur HAM RADIO 2025 erfolgreich abgeschlossen	2	Aus den Nachbardistrikten	5
MO-122 ausgefallen, Wiederherstellungsversuche laufen	2	A48 Herbstfeldtag 2025.	5
Interview unter dem Turm Folge Nr. 76: DL2CC über High Speed Telegrafie.....	2	Was sonst noch interessiert	5
QSO-Party zum 58. Geburtstag von Handihams vom 5. bis 7. September.....	3	Auszüge aus dem DX-MB 2474 vom 03.09.2025.....	5
70. Weinheimer UKW-Tagung vom 12. bis 14. September.....	3	Über 1.500 Sender betroffen: Öffentlicher Rundfunk in den USA wird eingestellt.....	6
Bochumer Weltraumtage 2025 vom 19. bis 21. September.....	3	NASA sucht Freiwillige für die Verfolgung der Artemis II-Mission	7
Aktuelles	3	Diplome und Conteste	8
Meldungen aus dem Distrikt	4	Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 06.09.2025	8
Nachruf auf Gerhard Hildmann, DJ4LN	4	Funkwetter Weekly	8
		Online-Veranstaltungen	8
		TREFF.DARC.DE	8
		Termine	9

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

Der DARC e.V. feierte 75 Jahre Jubiläum in Baunatal

Die Baunataler Innenstadt stand am 30. August ganz im Zeichen des 75-jährigen Vereinsjubiläums des DARC e.V. Viele Besucher folgten dem Ruf des Bundesverbandes und erlebten vor Ort ein vielfältiges Tagesprogramm und

die geladenen Gäste einen kurzweiligen Festabend. Bei Sonne pur konnten die Besucher auf dem Flohmarkt ihre Schnäppchen machen oder die FUNK.MOBILE und Fahrzeuge der Feuerwehr Baunatal bestaunen. Im Eingangsbereich des Rathauses präsentierten sich ideelle und kommerzielle Händler sowie DARC-Referate und Aktivitätsgruppen.

Das Vortragsprogramm begann um 10 Uhr und fand seine Zuhörerschaft. Ein Programmpunkt davon waren die zwei Skeds, mit Rodenbach - hier feierte man das 1000-jährige Bestehen der Gemeinde - und zur Neumayer-Station III in die Antarktis via QO-100. Christian Entsfellner, DL3MBG, und der Baunataler Bürgermeister Henry Richter freuten sich über die Glückwünsche zur 75-Jahr-Feier aus der Ferne. Der Bürgermeister dankte den Wissenschaftlern in der Antarktis für ihre wissenschaftliche Arbeit und war von der Funkverbindung selbst ganz begeistert. Am Nachmittag versammelten sich viele schaulustige Besucher auf dem Europaplatz vor der Stadthalle zum gemeinsamen Ballonstart mit dem Verband der Elektrotechnik, Elektronik und Informationstechnik (VDE). Auch hier sorgte das Wetter für einen erfolgreichen Start. Der Ballon trieb im Laufe des Tages in nordöstliche Richtung davon und sendete dabei u.a. spannende SSTV-Bilder. Er kam kurz vor den Gefilden des Harzes zu liegen.

Feierlich wurde es innerhalb des Festabends, den Georg Westbeld, DL3YAT, und Christian Entsfellner, DL3MBG, moderierten. Zunächst folgten Grußworte des hessischen Ministerpräsidenten Boris Rhein - zugleich Schirmherr der Jubiläumsfeierlichkeiten -, des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, Christian Strube vom Landkreis Kassel und des Bürgermeisters von Baunatal Henry Richter. Die Fruchtbarkeit der Zusammenarbeit zwischen dem DARC e.V. und VDE unterstrich Thomas Beiderwieden, DL3EL und zugleich VDE Rhein-Main e.V. Weitere Grußworte kamen vom österreichischen Amateurfunkverband ÖVSV und von unseren Nachbarn aus Belgien, der UBA. Im Anschluss unternahm der DARC-Vorsitzende eine Zeitreise durch 75 Jahre DARC e.V. Passend zu einzelnen Ereignissen holte er Zeitzeugen auf die Bühne. Dazu gehörten unter anderem auch die beiden Söhne von Rowland Shears, G8KW (silent Key) - Ehrenmitglied Nr. 1 des DARC -, Jeremy und Richard Shears. Sie gaben dem Rückblick auf das positive Wirken ihres Vaters nochmal eine persönliche Note. Am späten Abend ging dieser nette Tag zu Ende, der innerhalb einer künftigen Jubiläumsfeier sicher auch noch einmal Erwähnung finden wird.

Eine Nachlese finden Sie in der Oktober-Ausgabe der CQ DL. Vergessen Sie auch nicht die Teilnahme an der DARC QSO-Party anlässlich des Jubiläums am 21. September. Die Ausschreibung finden Sie in der CQ DL 9/25 auf S. 72.

Umfrage zur HAM RADIO 2025 erfolgreich abgeschlossen

Am 1. September endete die Umfrage zur HAM RADIO 2025 auf der DARC-Webseite. Insgesamt nahmen 1514 Personen an der deutschsprachigen Version und 64 Personen an der internationalen Version des Fragebogens teil. Mit dieser großen Resonanz hatten wir nicht gerechnet. Umso mehr freut uns das Ergebnis, das die Bedeutung der HAM RADIO für die Amateurfunk-Community und ihr starkes Interesse an der zukünftigen Gestaltung der Messe unterstreicht. Die Vielzahl an Rückmeldungen erfordert eine besonders sorgfältige Auswertung. Diese hat nun begonnen und wird einige Zeit in Anspruch nehmen, da insbesondere die zahlreichen Freitextfelder von mehreren Personen gesichtet, kategorisiert und ausgewertet werden. Dieses mehrstufige Vorgehen stellt sicher, dass Fehler oder Verzerrungen weitgehend vermieden werden. Erste Einblicke in die Ergebnisse und die Wünsche der Community können daher frühestens in einigen Wochen vorliegen. Wir bitten bis dahin um etwas Geduld und bedanken uns herzlich für die engagierte Teilnahme an der Umfrage.

MO-122 ausgefallen, Wiederherstellungsversuche laufen

MO-122 bzw. MESAT1, der einen AMSAT-Lineartransponder trägt, ist einige Zeit nach der Erfassung des letzten aufgezeichneten Telemetrie-Frames am 25. August um 19:09:49 UTC ausgefallen. Die Analyse der gesammelten Telemetriedaten ergab keine verdächtigen oder ungewöhnlichen Werte. Das AMSAT-Kommandoteam arbeitet mit den Satellitenbesitzern zusammen, um zu prüfen, ob der Betrieb wiederhergestellt werden kann. Satelliten-Nutzer werden gebeten, die Baken- und Transponderfrequenzen auf Signale zu überwachen. Bitte melden Sie alle Empfangssignale auf der AMSAT Live OSCAR Satellite Status Page [1]. Darüber berichtet der AMSAT News Service.

Interview unter dem Turm Folge Nr. 76: DL2CC über High Speed Telegrafie

In unserer Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellen wir Ihnen Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 76 sprechen wir mit Frank Grossmann, DL2CC. Er erinnert sich an seine ersten Schritte im Alter von 13 Jahren, als er die Grundlagen der Telegrafie erlernte und mit den Jahren immer schneller wurde. Auch gibt er Einblicke in die Software RufzXP. Worin liegt für ihn die Faszination Telegrafie? Darüber in diesem Interview - und auch über den auf der HAM RADIO 2025 stattgefundenen Rekordversuch in

Schnelltelegrafie: Ianis Scutara, YO8YNS, aus Rumänien erreichte hier einen Rekord von 1160 Zeichen pro Minute. Dies und mehr in unserem "Interview unter dem Turm" mit OM Frank Grossmann, DL2CC. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio" [2]. Das Video über den Mitschnitt mit dem RufzXP-Weltrekordversuch ist im Beitrag verlinkt [3]. Übrigens: Haben Sie schon unser "Interview unter dem Turm" mit Marc Balmer, HB9SSB, über die Innovationzone auf der HAM RADIO gesehen? Das hat noch viel zu wenig Klicks! Anschauen und informiert sein [4].

QSO-Party zum 58. Geburtstag von Handihams vom 5. bis 7. September

Anlässlich des 58-jährigen Jubiläums des US-amerikanischen Handiham-Programms für Funkamateure mit Behinderung veranstalten der Handiham Radio Club und der Handiham Radio Club of Minnesota während des Radio Camps 2025 eine QSO-Party. Das Ziel ist es, dass die Handiham-Mitglieder während der 48-stündigen Betriebszeit mit möglichst vielen Stationen arbeiten. Der Austausch besteht aus dem Namen und dem Bundesstaat, der Provinz oder dem Land. Die Stationen können zusätzlich zu den Club- und Sonderrufzeichen ihre eigenen Rufzeichen verwenden. Die QSO-Party läuft vom 5. bis 7. September von/bis jeweils 21:00 UTC. Die vorgeschlagenen Frequenzen lauten - jeweils in kHz für CW 7050, 14 050, 21 050 und 28 050 und für SSB 7200, 14 250, 21 350 und 28 350. Weitere Informationen gibt es im Internet [5]. Darüber berichtet Christoph Bungard, DF9WM/KB3PRN.

70. Weinheimer UKW-Tagung vom 12. bis 14. September

Der FACW e.V. und OV Weinheim (A20) laden zur Jubiläumsausgabe, der 70. Weinheimer UKW-Tagung ein. Die Hauptveranstaltung findet am Samstag in der Dietrich-Bonhoeffer-Schule, Multring 76-78 in 69469 Weinheim statt. In diesem Jahr gibt es besonders viele Vorträge in gleich vier Sälen. Weiterhin treffen die Besucher hier auf einen Flohmarkt und Händlerbeteiligung. Am gesamten Wochenende trifft man sich darüber hinaus am Clubheim DL0WH zum Camping, Grillen und Beisammensein. Ergänzend zum Tagungsgeschehen rufen die Veranstalter zur Teilnahme am Selbstbau- und einem Fotowettbewerb auf. Ausführlich findet man alles auf der Veranstaltungswebseite [6].

Bochumer Weltraumtage 2025 vom 19. bis 21. September

Vom 19. bis 21. September steht das Bochumer Radom wieder ganz im Zeichen der Satelliten- und Weltraumforschung. In Zusammenarbeit mit der Sternwarte Bochum bietet die AMSAT-Deutschland e.V. ein vielseitiges und informatives Programm, das sich an AMSAT-Mitglieder und alle Raumfahrtbegeisterten richtet. Am Freitag wird eine Führung durch das Radom der Sternwarte Bochum angeboten und am Samstag gibt es von 9 bis 18 Uhr ein umfangreiches Vortragsprogramm. Am Sonntag schließt sich die Mitgliederversammlung der AMSAT-DL an. Ausführliche Informationen findet man im Internet [7].

[1] <https://www.amsat.org/status/>

[2] <https://youtu.be/o8WarOkPtm0>

[3] <https://www.youtube.com/watch?v=Gkn4SsUMMnI>

[4] <https://www.youtube.com/watch?v=ifMN3G-A17E>

[5] <http://handiham.org/wordpress1/2025/08/31/handiham-radio-camp-2025-qso-party/>

[6] <https://ukw-tagung.org/>

[7] <https://amsat-dl.org/save-the-date-bochumer-weltraumtage-2025>

Aktuelles

Interview unter dem Turm #77: DL9NDW über Intruder Monitoring (Bandwacht)

In unserer Videoreihe „Interview unter dem Turm“ stellen wir Ihnen Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt vor. In der Folge 77 sprechen wir mit Harald Geier, DL9NDW. OM Harald ist der DARC-Referent für Intruder Monitoring, gemeinhin auch als Bandwacht bekannt. Er gibt uns am Stand auf der HAM RADIO 2025 einen Einblick in die tägliche Arbeit als Beobachter auf den Bändern. Was für Intruder-Signale trifft man auf den Amateurfunkbändern? Wie werden sie klassifiziert?

Was tut das Referat gegen unerwünschte Signale in den Amateurfunkbändern und wie verläuft die Zusammenarbeit mit der Bundesnetzagentur? Diese und weitere Punkte erfahren Sie in unserem "Interview unter dem Turm" mit OM Harald Geier, DL9NDW.[8]

[8] : <https://youtu.be/NBliT8X5NVk>.

Meldungen aus dem Distrikt

Nachruf auf Gerhard Hildmann, DJ4LN

Mit großer Betroffenheit nehmen wir Abschied von unserem Funkfreund Gerhard Hildmann, DJ4LN, der viele Jahrzehnte lang mit großer Leidenschaft und Hingabe dem Amateurfunk verbunden war.

Gerhard legte im März 1958 seine Amateurfunkprüfung ab und wurde Mitglied im DARC e.V. Seitdem war er eine tragende Säule des Ortsverbands Heilbronn (P05), wo er sich über viele Jahre zunächst als technischer Referent, im Not- und Katastrophenfunk und auch als stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender engagierte. Auch im Distrikt Württemberg (P) prägte Gerhard die Arbeit maßgeblich mit – zunächst über 20 Jahre als Distriktskassierer, anschließend vier Jahre als stellvertretender Distriktsvorsitzender. Die Vernetzung mit anderen Ortsverbänden und der Austausch im Amateurrat waren ihm in dieser Zeit ein wichtiges Anliegen.

Über 25 Jahre lang übertrug Gerhard den Deutschland- und Württemberg-Rundspruch über das Relais Heilbronn DBOSS – eine beispiellose Konstanz und Einsatzbereitschaft, die mit der Ehrennadel des DARC gewürdigt wurde.

Im Amateurfunk lag sein Schwerpunkt auf Kurzwelle, UKW und ATV – doch vor allem war er ein Mensch, der mit Tatkraft, Weitblick und einem stets positiven Blick in die Zukunft gehandelt hat.

Statt zu warten, packte Gerhard selbst an und motivierte andere durch sein Vorbild.

Mit seinem Tod hinterlässt Gerhard eine spürbare Lücke – als Funkamateur, als Kollege, als Freund.

Unsere Gedanken sind bei seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Ruhe in Frieden, lieber Gerhard. Du wirst uns fehlen.

für den Distrikt P Württemberg

Denis Mrša

DL5SFC

DV-P

Regiotreffen Nord

Liebe YLs und OMs,

das Regiotreffen-Nord findet am Samstag den 22.11.2025 zwischen 9:00 und 17:00 Uhr wieder in Esslingen statt.

Das Lokal ist dasselbe wie im letzten Jahr - Waldheim Zollberg in der Neuffenstraße 87 in 73734 Esslingen am Neckar

Ich bedanke mich bei Jochen DG1PSI und Stefan DL8SFZ für die Einladung.

Jetzt da Ort und Termin feststehen, können wir das Vortragsprogramm planen und dazu benötigen wir Vorträge.

Jeder der einen Vortrag beisteuern möchte meldet sich bitte bei mir unter dl5sfc@darf.de oder telefonisch unter den bekannten Nummern.

Wir freuen uns auf euch

vy73 Denis DL5SFC

Meldungen aus den Ortsverbänden

Es liegen keine Meldungen vor.

Aus den Nachbardistrikten

A48 Herbstfeldtag 2025.

Aktuell läuft noch der A48 Herbstfeldtag 2025. die Mitglieder des OV-48 laden herzlich dazu nach Kleinstadelhofen ein. (Hof Sigg oberhalb Kleinstadelhofen)

Koordinaten: N 47.52.956 O 09.17.252

Zu Ende geht der Feldtag heute am Sonntag den 07.09. in den frühen Nachmittagstunden, also noch Zeit, kurzfristig vorbeizuschauen.

Leider erreichte dieser Hinweis das WRS-Team erst nach Redaktionsschluss, so dass er nicht bereits im letzten Rundspruch aufgenommen werden konnte.

Was sonst noch interessiert

Auszüge aus dem DX-MB 2474 vom 03.09.2025

5H, TANZANIA

Charles (Rufzeichen NK80/VE3ISD) wird demnächst unter dem Rufzeichen 5H3DX aus Chihoni in der Region Nala, Tansania, aktiv sein...Bis zum 21. September wird er vor Ort bleiben und hauptsächlich in CW aktiv sein. Zusätzlich wird er gelegentlich FT4 und FT8 nutzen, vorzugsweise auf den Bändern zwischen 30 und 10 Meter während seiner Tagesstunden.

A2, BOTSWANA

Benjamin DB2LS ist seit dem 27.8. in SSB und FT8 unter dem Rufzeichen A25LS ein interessanter QSO Partner. Die Dauer seines Aufenthalts ist jedoch nicht bekannt. QSL an sein Heimatrufzeichen.

CE, CHILE: EA, SPAIN

Zur Feier des „Tag der Asturien“ und der Schutzpatronin „Santina de Covadonga“ werden vom 1. bis 14. September mehrere Sonderrufzeichen aktiviert. Die Rufzeichen EG1SDC bis EG9SDC sind vom 1. bis 7. September, EH1SDC bis EH9SDC vom 8. bis 14. September aktiv. Zusätzlich wird EG41SDC während des gesamten Zeitraums vom 1. bis 14. September in Betrieb sein. Auch CB1SDC wird aus Chile vom 1. bis 14. September QRV sein. Diese Aktivierungen sind Teil der 41. Ausgabe des Sonderevents „SDC“. QSL-Karten sind über EA1AUM, LoTW und eQSL erhältlich. Weitere Informationen gibt es auf der offiziellen Webseite: <https://santina.dxfun.com>

ER, MOLDOVA

Vom 6. bis 13. September 2025 wird Mike (DF8AN) unter dem Rufzeichen ER/DF8AN aus Chisinau, der Hauptstadt Moldawiens, auf den Bändern aktiv sein. Die Aktivität bietet eine gute Gelegenheit für DX-Verbindungen aus dieser Region Osteuropas.

EX, KYRGYZSTAN

Peter (DK3RN) wird bis Ende September unter dem Rufzeichen EX/DK3RN aus Kirgisistan aktiv sein. Geplant ist Funkbetrieb auf den Kurzwellenbändern von 10 bis 40 Meter, vorzugsweise in den Betriebsarten SSB, CW und FT8. QSL erfolgt über sein Heimatrufzeichen DK3RN.

G, ENGLAND: SP, POLAND

85. Jahrestag der Luftschlacht um England* Drei­ßig Sonderrufzeichen aus Polen und dem Vereinigten Königreich nehmen an der Funkaktion „Polish Wings in the Battle of Britain“ teil, die den polnischen Luftwaffengeschwadern gewidmet ist, die während des Zweiten Weltkriegs an der Seite der Royal Air Force kämpften. (...) Organisiert wird das Event von den in Großbritannien ansässigen polnischen Funkclubs MOSQC und MOKKN sowie vom Polnischen Amateurfunkverband (PZK). Die Aktion läuft vom 1. bis 28. September.

SM, SWEDEN

Frank DL2SWW und Gabi DF9TM werden bis 8. September unter den Rufzeichen LG5LG und SJ9WL aus Morokulien an der Grenze zwischen Norwegen und Schweden QRV sein. QSL via LA7TIA.

TZ, MALI

Jeff (K1MMB) wird von September bis Dezember erneut in Bamako, Mali aktiv sein. Unter dem Rufzeichen TZ4AM wird er auf den Bändern von 80m bis 6m QRV sein – hauptsächlich in CW und SSB. Es wird wahrscheinlich seine letzte Reise nach Mali sein. QSL via KX4R.

XW, LAOS

Mit nur vier Quadratmetern Gartenfläche an seinem neuen QTH in Luang-Prabang, Laos, hat Simon XW0LP eine Vertikalantenne für 10m installiert (auch auf 12m nutzbar) sowie eine Viertelwellen-Vertikalantenne mit Radial für 40m. Er ist daher auf 40m aktiv und vor allem in SSTV auf 10m.

YO, ROMANIA

Die Mitglieder des Funkclubs YO6KGS nutzen das Sonderrufzeichen YR1600VT bis zum 31. März 2026. Ziel ist es, den Transilvanica Fernwanderweg in Rumänien mit einer beeindruckenden Länge von 1600 km bekannt zu machen. Er bietet Wander- und Reitmöglichkeiten durch verschiedene Regionen des Landes. QSLs werden über eQSL bestätigt.

Z8, SOUTH SUDAN

Diya YI1DZ wird bis Mitte September unter dem Rufzeichen Z81D aus Juba, Südsudan, auf den Bändern zu hören sein – vorwiegend an den Wochenenden und hauptsächlich in den Betriebsarten SSB und FT8. QSL-Karten gehen über OM3JW.

ZL, NEW ZEALAND

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums der New Zealand Association of Radio Transmitters (NZART), gegründet am 16. August 1926, wird das Sonderrufzeichen ZL100C bis zum 6. August 2026 aktiv sein. QSL-Karten sind über das Büro sowie via LoTW erhältlich.

Über 1.500 Sender betroffen: Öffentlicher Rundfunk in den USA wird eingestellt

4. August 2025 um 13:20 Uhr / Mike Faust

Nach der Streichung aller Mittel durch die [Trump](#)-Regierung stellt die zuständige Gesellschaft nach fast 60 Jahren ihre Tätigkeit ein.

Die Gesellschaft zu Förderung und Unterstützung des öffentlichen Rundfunks (Corporation for Public Broadcasting, CPB) in den USA wird zum 31. Januar 2026 geschlossen. Wie aus der [Pressemitteilung\(öffnet im neuen Fenster\)](#) der CPB hervorgeht, werden bis zum 30. September 2025 fast alle Mitarbeiter entlassen. Ein kleines Übergangsteam soll bis Ende Januar 2026 die *"verantwortungsvolle und ordnungsgemäße Schließung des Betriebs"* begleiten, heißt es weiter.

Patricia Harrison, Präsidentin und CEO der CPB sagte: *"Trotz der außerordentlichen Bemühungen von Millionen von Amerikanern, die den Kongress angerufen, angeschrieben und Petitionen eingereicht haben, um die Bundesmittel für die CPB zu erhalten, stehen wir nun vor der schwierigen Realität, unseren Betrieb einzustellen."*

Grund für die Schließung ist die Verabschiedung eines US-Bundesgesetzes zur Aufhebung von Ausgaben und die damit verbundene Veröffentlichung des Haushaltsgesetzes des Senatsausschusses für Arbeit, Gesundheit und Soziales sowie Bildung und verwandter Behörden für das Geschäftsjahr 2026.

US-Bürger versuchten zu spenden

Das Haushaltsgesetz sieht erstmals seit Gründung der Gesellschaft im Jahr 1967 keine Mittel für die CPB vor. Laut eines [Berichts der New York Times\(öffnet im neuen Fenster\)](#) spendeten 120.000 US-Amerikaner circa 20 Millionen US-Dollar zusätzlich an die öffentlich-rechtlichen Sender NPR und PBS. Deren Spendenzusagen sollen im Jahr 2024 rund 70 Millionen US-Dollar höher liegen als im Vorjahr. Wie hoch die Summe insgesamt war, wurde nicht genannt. Die gestrichenen Gelder, die die CPB für die Finanzierung von PBS, NPR und lokaler Sender pro Jahr benötigt hätte, betragen 535 Millionen US-Dollar.

Mit der Schließung von CPB geht eine wichtige Finanzierungsquelle für lokale Sender und Produzenten sowie für Bildungsinhalte, lokal relevanten Journalismus und Notfallkommunikations- sowie Kulturprogramme verloren. *"Wir sind unseren Partnern im gesamten System zutiefst dankbar für ihre Widerstandsfähigkeit, ihre Führungskraft und ihr unerschütterliches Engagement im Dienste des amerikanischen Volkes"*, so Harrison.

Die CPB unterstützte den Betrieb von mehr als 1.500 lokal verwalteten, öffentlich-rechtlichen Fernseh- und Radiosendern in den gesamten USA. Die Gesellschaft war zudem die größte Einzelquelle für die Finanzierung von Forschung, Technologie und Programmentwicklung für den öffentlichen Rundfunk, das Fernsehen und damit verbundene Onlinedienste.

Neben vielen anderen Behörden ist auch die [US-Raumfahrtagentur Nasa von den Streichungen von Geldern der US-Regierung](#) betroffen.

<https://www.golem.de/news/ueber-1-500-sender-betroffen-oeffentlicher-rundfunk-in-den-usa-wird-eingestellt-2508-198785.html>

NASA sucht Freiwillige für die Verfolgung der Artemis II-Mission

Die NASA sucht Freiwillige, die das Artemis II Orion-Raumschiff passiv verfolgen, während die bemannte Mission zum Mond und zurück zur Erde reist.

Der Artemis II-Testflug, ein Start der SLS-Rakete (Space Launch System) und des Orion-Raumschiffs der Agentur, wird die NASA-Astronauten Reid Wiseman, Victor Glover und Christina Koch zusammen mit dem CSA-Astronauten Jeremy Hansen auf eine etwa 10-tägige Mission um den Mond schicken.

Die Mission, die spätestens im April 2026 stattfinden soll, wird sich auf das Near Space Network und das Deep Space Network der NASA stützen, um die primäre Kommunikation und die Unterstützung bei der Verfolgung während des Starts, der Umlaufbahn und des Wiedereintritts zu gewährleisten. Mit einem zunehmenden Fokus auf die Kommerzialisierung möchte die NASA jedoch die Tracking-Fähigkeiten der Industrie besser verstehen.

Diese Möglichkeit der Zusammenarbeit baut auf einer früheren [Anfrage](#) des SCaN-Programms (Space Communication and Navigation) der NASA während der Artemis I-Mission auf, bei der zehn Freiwillige das unbemannte Orion-Raumschiff im Jahr 2022 erfolgreich auf seiner Reise Tausende von Meilen über den Mond hinaus und zurück verfolgten.

Während der Artemis I-Mission versuchten Teilnehmer – von internationalen Raumfahrtagenturen, akademischen Einrichtungen, kommerziellen Unternehmen, gemeinnützigen Organisationen und Privatpersonen – das Signal von Orion zu empfangen und mit ihren jeweiligen Bodenantennen Veränderungen in den von Orion gesendeten Funkwellen zu verfolgen und zu messen.

Diese Daten werden uns bei der Umstellung auf einen kommerziellen Ansatz unterstützen und letztendlich die Infrastruktur stärken, die zur Unterstützung langfristiger Ziele vom Mond zum Mars erforderlich ist.

"Indem wir diese Möglichkeit der breiteren Luft- und Raumfahrtgemeinschaft bieten, können wir verfügbare Tracking-Fähigkeiten außerhalb der Regierung identifizieren", sagte Kevin Coggins, stellvertretender stellvertretender NASA-Administrator für SCaN im NASA-Hauptquartier in Washington. "Diese Daten werden dazu beitragen, unseren Übergang zu einem kommerziellen Ansatz zu unterstützen und letztendlich die Infrastruktur zu stärken, die zur Unterstützung von Artemis-Missionen und unseren langfristigen Zielen vom Mond zum Mars erforderlich ist."

Die Antworten sind bis Montag, den 27. Oktober, um 17 Uhr EDT fällig.

Das [SCaN-Programm](#) der NASA dient als Verwaltungsbüro für die Weltraumkommunikations- und Navigationssysteme der Agentur. Mehr als 100 NASA- und Nicht-NASA-Missionen stützen sich auf die beiden Netzwerke von SCaN, das Near Space Network und das Deep Space Network, um Astronauten an Bord der Internationalen Raumstation und zukünftige Artemis-Missionen zu unterstützen, das Wetter auf der Erde zu überwachen, die Monderkundung zu unterstützen und das Sonnensystem und darüber hinaus zu entdecken.

Artemis II wird dazu beitragen, die Systeme und Hardware zu bestätigen, die für die bemannte Erforschung des Weltraums benötigt werden. Diese Mission ist der erste bemannte Flug im Rahmen der Artemis-Kampagne der NASA und ein weiterer Schritt auf dem Weg zu neuen bemannten Missionen der USA auf der Mondoberfläche, die der Agentur helfen werden, sich auf die Entsendung amerikanischer Astronauten zum Mars vorzubereiten.

(Quelle: NASA)

<https://www.nasa.gov/humans-in-space/commercial-space/nasa-seeks-volunteers-to-track-artemis-ii-mission/>

<https://www.nasa.gov/communicating-with-missions/>

Diplome und Conteste

9. September: DARC CW-Ausbildungscontest

13. bis 14. September: WAE DX Contest

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contest-Termin-tabelle in der CQ DL 8/25 auf S. 66.

[dx] <https://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste>

Das aktuelle Funkwetter, erstellt am 06.09.2025

Funkwetter Weekly

Die US-Wetterbehörde NOAA warnte bereits am vergangenen Mittwoch vor einem Magnetsturm für dieses Wochenende. Denn die koronalen Löcher CH75 und CH76 kündigten starke Sonnenwinde an – und tatsächlich erreichten diese am Samstagvormittag Geschwindigkeiten von knapp 650 km/s. Dadurch geriet das Erdmagnetfeld zunächst in einen aktiven Zustand (Kp 4), später wurden Spitzen bis Kp 5 gemessen (Magnetsturm der Klasse G1). Das wirkte sich direkt auf die Ausbreitung der Funkwellen aus: Die maximal nutzbare Frequenz (MUF) für eine Sprungdistanz von 3000 km kam in Dourbes (B) und Juliusruh (D) erst gegen 0900 UTC mit Mühe auf rund 18 MHz – einen Tag zuvor lag der Wert zur gleichen Zeit noch bei 21 MHz.

Zusätzlich wird das Eintreffen des koronalen Masseauswurfs (CME) vom 4. September die geomagnetische Aktivität weiter ansteigen lassen, so die NOAA. Erwartet werden weitere Magnetstürme der Klasse G1 (Kp 5). Das britische Met Office geht noch weiter: Durch das Eintreffen der CME-Wolke wird für den späten 6. oder frühen 7. September ein weiterer Anstieg der Sonnenwindgeschwindigkeit prognostiziert. In Großbritannien rechnet man mit einer aktiven geomagnetischen Lage der Stärke G1–G2 (leichter bis mäßiger Sturm; Kp 5–6), hält aber auch G3 (Kp 7) für möglich und sieht eine geringe Wahrscheinlichkeit für einen schweren Sturm (G4/Kp 🤔). In jedem Fall ist mit einer Absenkung der MUF und mit kräftigen, teils starken Störungen auf den unteren Kurzwellenbändern zu rechnen.

Wie lange das andauert? Bereits in der Nacht von Sonntag auf Montag wird wieder eine Normalisierung erwartet, mit überwiegend ruhigen bis angeregten Werten (Kp 1–3). Die Sonnenaktivität bleibt ansonsten niedrig bis mäßig angeregt; vereinzelt M-Flares aus der aktiven Region AR4207 sind möglich. Die Vorhersage rechnet mit einem Rückgang des solaren Flux (SFI) von derzeit etwa 140 auf rund 120 Einheiten. Für die kommenden Tage bedeutet das: 20 m und 17 m bleiben die bevorzugten DX-Bänder, 15 m kann zwischen 0800 und 2100 UTC überraschende Verbindungen liefern, und 12 m bzw. 10 m öffnen am späten Mittag immer wieder in Richtung südliches Afrika, Asien und Ozeanien.

Allen Kurzwellenfreunden einen störungsfreien Empfang, bis zum nächsten Samstag, 73 de Tom DF5JL

(- mit aktuellen Informationen von DK0WCY, SWPC/NOAA, NASA, USAF 557th Weather Wing, STCE/KMI Belgien, IAP Juliusruh, SANSA South African National Space Agency, WDC Kyoto, GFZ Potsdam, Met Office UK, DL1VDL/DL8MDW/DARC-HF-Referat, FWBSt RHB / DF5JL)

Online-Veranstaltungen

TREFF.DARC.DE

- | | |
|-------------------------|--|
| Mo 08.09.2025 20:30 Uhr | HAMgroup Winlink |
| Mi 10.09.2025 17:00 Uhr | CW lernen und Spass haben mit Frank DL6FKK |
| Mi 10.09.2025 18:00 Uhr | 19. Jugendtreffen 2025 Online |
| Mi 10.09.2025 19:00 Uhr | 50ohm.de Fragestunde |
| Do 11.09.2025 19:00 Uhr | ARDF-Treff und offene ARDF Fragerunde |

Die Links zu diesen Treffen sind unter treff.darc.de zu finden.

Termine

Distrikt und Bund

12.-14.09.2025	70. UKW-Tagung in Weinheim
20.09.2025	Amateurfunk-Treff mit Flohmarkt in der Biberacher Gigelberghalle
04.10.2025	33. Internationaler Bayern-Ost Funk- und Elektronik Flohmarkt
12.10.2025	Distriktversammlung in Stetten a.k.M
22.11.2025	Regiotreff Nord im Waldheim Zollberg in der Neuffenstraße 87 in 73734 Esslingen am Neckar

Auf der Homepage des Distrikts sind die Zeiten der OV-Abende aller Ortsverbände aufgelistet. Deswegen werden die „einfachen“ OV-Abende in diesem Kalender nicht aufgelistet.

<https://www.darc.de/der-club/distrikte/p/ortsverbaende-in-p/>

Termine OV

September

10.09.	OV Balingen P30	Lizenzkurs Klasse N – Beginn
12. – 14.09	OV Balingen P29	Horenhüttenfieldday
20-21.09.2025	OV Rottweil, P10 und OV Tuttlingen P13	Klippeneckfest
20.09.	OV Backnang P01	Lizenzkurs Klasse N – Infoabend
20.09.	OV Reutlingen P07	Jubiläumsfeier 75 Jahre OV P07 Schützenhaus Mark 2, 72762 Reutlingen, ab 17:00 Uhr

November

29.11.	OVs Tuttlingen P13, Rottweil P10 / Z48	gemeinsame Weihnachtsfeier auf dem Klippeneck (Klippeneckhütte)
--------	---	--

Dezember

05.12.	OV Freudenstadt P19 / OV Sulz a.N. P36	Weihnachtlicher OV-Abend mit Bilderrückblick
07.12.	OV Balingen P30	Traditioneller Tag der Begegnung im Feuerwehr und Vereinsheim in 72336 Balingen – Weilstetten , Ulmenstrasse 9

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Erhard, DB2TU, Manfred, DL2GWA (SK), Werner, DG8WM, Bernd, DL3YDY und Denis, DL5SFC. Redakteur der Woche ist Bernd, DL3YDY.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.